Erlebnisraum schaffen - Kinder stark machen (WiN)

Antragssteller:	Kinder- und Familienzentrum Haus Windeck	
Projekttitel:	Erlebnisraum schaffen - Kinder stark machen	
Durchführungszeitraum:	01.11.2019- 31.10.2020	

Projektbeschreibung:

Mit dem Projekt wollen wir den Kindern wertvolle Erfahrungen in der Natur ermöglichen, die Lebensräume Wald, Wiese und Streuobstwiese als Lern und Spielort kennenlernen und die Natur in ihren 4 Jahreszeiten mit allen Sinnen wahrnehmen.

Die Natur wird zum Lernort für soziales Lernen. Hierfür wird durch pädagogisch geschultes Personal des BUND das Programm durchgeführt, mit Elementen die gegenseitige Verantwortungsübernahme und weitere Elemente von sozialem Miteinander fördern. Das Projekt ist darauf ausgelegt Kindern ein auf Selbsterfahrung basierendes Lernfeld zu eröfnnen. Wir begleiten alle Entwicklungsschritte in Richtung der Übernahme von Verantwortung für das eigene Handeln. Demnach findet eine Förderung der Persönlichkeitsentwicklung sowohl hinsichtlich der Sozialkompetenz, als auch der lebenspraktischen Fähigkeiten statt. Durch neue Erfahrungen wie z.B. auch Klettern und Wandern etc. werden auch motorische Fähigkeiten geschärft und bislang verborgene Begabungen offensichtlich. Somit rückt auch die Gesundheitsförderung in den Fokus (Stichwort: Bewegungsarmut).

Das Projekt beinhaltet auch eine Fortbildung für Mitarbeter*innen. Sie sollen geschult werden, um die Erlebnis- und Umweltpädagogische Arbeit zu verstetigen. Die Fortbildung wird von der "Koordinierungsstelle Umwelt Bildung Bremen"durchgeführt.

Durchführung mit Kindern: Ein mal wöchentlich findet für 15-20 Kinder eine umwelt- und erlebnispädagigische Einheit von 2 Stunden an unterschiedlichen Orten satt. Nach zwei Monaten startet das Projekt mit weiteren 15-20 Kindern. Wir gehen davon aus, dass wir 60 - 80 Kinder im Projektzeitraum erreichen.

Projektziele:

Das Projekt soll dazu beitragen, den Kindern neue Handlungsstrategien zu eröffnen, sie stark machen durch Kompetenzen, die im Rahmen des erlebnisorientierten Sozialtrainings erworben werden. Die Kinder erfahren sich so als kompetent und selbstwirksam. Ebenso sollen durch Bewegung an der frischen Luft die physisch/motorischen Fähigkeiten gestärkt werden. das Projekt reiht sich ein die Projekte von Hort und Grundschule zur Gewaltprävention.

Angestrebte Wirkung aufs Quartier:

Ein Großteil der teilnehmenden Kinder lebt im Fördergebiet Grohn. Entsprechend bezieht sich die o.g. Zielsetzung auf das Quartier und dessen Anwohner, welche somit von dem Projekt profitieren.

Ausgaben	
Personal	
27 Wochen a 2 Stunden Fachkraft und	
Unterstützung Projektangebot vom BUND	
beinhaltet Personalkosten und Fahrtkosten	2025,00€
Päd. FK Kita 53 Std EG 6b a 29,00 Euro	1537,00€
Gesamt	3562,00€

Material und Sachmittel	
-Fortbildung Mitarbeiter*innen Haus Windeck Pauschalangebot - Material je Quartal 100,00 Euro	660,00€ 400,00€
Finanzierung	
Eigenanteil	2597,00€
Einnahmen	
Sonstige Förderung(en)	
Beantrage Fördergelder	2025,00€
Gesamtkosten	4622,00€

Bunt ist meine Lieblingsfarbe (Walter Gropius) - Kunstprojekt

Antragssteller:	KiTa Bremen Treff- Spielhaus Hermann-Wegener Straße
Projekttitel:	Bunt ist meine Lieblingsfarbe (Walter Gropius) - Kunstprojekt
Durchführungszeitraum:	01,11.2019- 01,11.2020

Projektbeschreibung:

Das Kinder und Familienzentrum Hermann Wegener Straße befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Hochhaussiedlung Grohner Düne.Der überwiegende Teil der Schulkinder und jungen Jugendlichen die das Spielhaus (auch Treff genannt) besuchen hat einen Migrationshintergrund.Und sind in Grohn oder Vegesack zu Hause.In diesem Kunstprojekt werden die Kinder sich mit verschiedenen Kulturen und Lebensweisen beschäftigen und malen,zeichnen 'töpfern bzw künstlerisch gestalten,was sie essen.Viele bekannte Künstler haben sich mit dem Thema Essen, Lebensmittel im weitesten Sinne beschäftigt und Stillleben,Jahreszeiten und Erntezeiten gemalt.Einige dieser Bilder werden die Kinder kennenlernen,sich von ihnen inspirieren lassen.Und auch beim gemeinsamen Essen und im Gespräch über das Lieblingsessen eigene kreative Ideen zu diesem Thema entwickeln.Das Kreativprojekt könnte 14 tägig außerhalb der Ferien,an einem Nachmittag für 3 Stunden als offenes Angebot für Kinder ab 6 Jahren im Spielhaus stattfinden.Die küntlerische Leitung würde die schon bekannte Künstlerin Bärbel Kock übernehmen.Neben dem Malen und Gestalten soll es auch die Möglichkeit geben mit Holz 'Porzellan oder Ton zu arbeiten.Außerdem sind gemeinsame Museumsbesuche geplant.Einige der von den Kindern gestallteten Bildern und Objekten sollen in einer kleinen Ausstellung im Spielhaus präsentiert werden.

Projektziele:

Die Teilnehmer/innen lernen Künstler und ihren Stilrichtungen kennen. Sie erlernen neue Mal und Ausdruckstechniken und beschäftigen sich mitverschiedensten künstlerischen Techniken Das Verständnis für Farben und Formen soll weiterentwickelt werden. Feinmotorik und Kreativitätt werden gefördert und handwerkliche Fähigkeiten erlernt.. Durch die Museumsbesuche und die Ausstellung eigener Kunstwerke fördert das Projekt die kuturelle Bildung. Es sollen ca 30 Kinder mit diesen Projekt erreicht werden.

Angestrebte Wirkung aufs Quartier:

Kunstwerke und Objekte der Kinder sollen im Rahmen einer kleinen Dauerausstellung, die ständig ergänzt wird, im Spielhaus präsentiert werden. Hierzu wird offizell und auch über die Presse eingeladen. In der Zeitung wird dann positiv über Aktivitäten in der Grohner Düne berichtet.

Ausgaben	
Personal	
Honorar Künstlerische Anleitung, Idee Vorbereitung, Durchführung	1650,00€
Stundenwert 25,00 € - 66 Stunden	

Material und Sachmittel	
Startpaket- Material : Zeichenpapier,	100,00€
Stifte ,Pinsel, verschiedenste Farben	308,00€
weiteres Material: 22 Termine x 14,00 €	333,333
Finanzierung	
Eigenanteil	Х
Einnahmen	
Sonstige Förderung(en)	
Beantrage Fördergelder	2058,00€
Gesamtkosten	2058,00€

Hausaufgabenangebot mit freizeitpädagogischen Angeboten (WiN)

Antragssteller:	interkulturelle Jugendhilfe effect gGmbH
Projekttitel:	Hausaufgabenangebot mit freizeitpädagogischen Angeboten
Durchführungszeitraum:	20.08.2019 - 14.07.2020

Projektbeschreibung:

Das Angebot findet zweimal wöchentlich, jeweils 3 Stunden, in den Räumlichkeiten des Bewohnertreffs Dünenwind statt und richtet sich an Schülerinnen und Schüler aus dem WiN-Gebiet Grohn. Die Kinder/Jugendlichen haben die Möglichkeit ihre Hausaufgaben zu erledigen. Die MitarbeiterInnen der effect gGmbH haben Kontakt zu den Schulen der Kinder, so dass nach der Erledigung der Hausaufgaben auch gezielte Förderung stattfinden kann. In der zweiten Hälfte der Treffen werden gezielte pädagogische Angebote gemacht, die den Interessen der Kinder und Jugendlichen entsprechen. Das Angebot richtet sich vor allem an die Kinder der Familien, die keine eigenen Ressourcen haben, die Kinder in schulischen Angelegenheiten zu unterstützen. Die Treffen sind offen für alle Kinder. Viele der Kinder sind arabischer/kurdischer Herkunft, einige Haben einen Roma-Hintergrund. Neben der Gruppenleitung werden ehrenamtliche HelferInnen u.a. PraktikantInnen des Prägers eingesetzt, so dass eine individuelle Betreuung gewährleistet werden kann. Es werden regelmäßige Reflektionsgespräche mit der pädagogische Leitung durchgeführt, die Gruppenleitung wird in der Planung und Reflektion von der Leitung des Trägers unterstützt.

Projektziele:

Ziel des Projekts ist, die Kinder ausgehend von ihren individuellen Ressourcen zu stärken und sie durch das Nutzen von Lernstrategien und Handlungsmöglichkeiten zu ermächtigen zunehmend eigenständig und schrittweise selbstverantwortlich ihre Aufgaben zu erledigen. Das Projekt verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz. Lernen findet auf vielen Ebenen statt: Sowohl in der Erledigung der Hausaufgaben, als auch in den kreativen Angeboten haben die Kinder die Möglichkeit sich selbst zu entdecken, ihre Talente zu erweitern und so von einer Stärkung ihres Selbstwerts und ihrer Selbstwirksamkeit zu profitieren.

Angestrebte Wirkung aufs Quartier:

Durch den regelmäßigen Kontakt und Austausch zwischen den Eltern der teilnehmenden Kinder, den Lehrkräften und der Gruppenleiterin hat sich die Kommunikation zwischen den Bildungseinrichtungen und den Eltern verbessert. Termine, Ereignisse und Abläufe, z.B. die Schule betreffend, werden mit der Gruppenleitung besprochen und offene Fragen werden geklärt. Des Weiteren besteht Kontakt zur Bibliothek sowie zu Vereinen in Vegesack.

Ausgaben	
Personal	
Pädagogische Fachkraft (234 Std. à 20 €)	4680,00€
Hilfskraft (234 Std. á 11,13 €)	2604,42€
Material und Sachmittel	
Unterrichtsmaterial, Kopierkosten	300,00€
Finanzierung	
Eigenanteil	Х
Einnahmen	
Sonstige Förderung(en)	
Beantrage Fördergelder	7584,42€
Gesamtkosten	7584,42€